



Mutig nach vorne: Die Italienerin Carlotta Mencaglia suchte gegen die 15-jährige Lena Hottmann aus Isernhagen erfolgreich den Weg ans Netz. Yannick Feihle (kleines Foto) führte gegen den Schweizer Nico Jäger hoch, verlor aber in zwei Sätzen. Attacking the net: Italian Carlotta Mencaglia volleys against 15-year-old Lena Hottmann from Germany. Stuttgart's Yannick Feihle (insert) led 4-0 in the first set against Swiss Nico Jäger before eventually losing in two straight sets.

Heiße Matches in der ITF-Qualifikation

Ab es in der Qualifikation des TE-Turniers noch klare Ergebnisse, waren die Matches der älteren Mädchen und Jungs doch deutlich härter umkämpft. Aus lokaler Sicht überraschte Noah Schlagenhaut (Foto) vom TC BW Vaihingen/Rohr positiv. Der 17-Jährige siegte relativ locker gegen Fedor Richter (Nürnberg) und den Israeli Adi Dagan.



Hot Matches in the ITF Qualification

Whilst there were only relatively easy wins in the TE qualifying, the U-18 matches in contrast were all tough affairs. From a local perspective, Noah Schlagenhaut (photo) from the TC BW Vaihingen/Rohr club in Stuttgart produced two impressive performances. The 17-year-old won fairly comfortably against compatriot Fedor Richter and Adi Dagan, the No. 2 seed from Israel. Another German, the 16-year-old Andre Steinbach, eliminated the top-seeded Israeli Eytan Michaeli.

Montag, 12. August 2019

DAILY NEWS

Willkommen beim Jugend Cup

Liebe Spielerinnen und Spieler, liebe Betreuerinnen und Betreuer, liebe Gäste. Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr wieder in Rutesheim und Renningen zum Jugend Cup XXII begrüßen zu dürfen. Im letzten Jahr haben wir uns entschlossen, eine weitere Turnierkategorie in den Kalender aufzunehmen. Seit 2018 tragen wir auch ein ITF-Turnier in der Altersklasse U 18 aus. Nach der erfolgreichen Premiere 2018 hat die International Tennis Federation avisiert, das Turnier im Jahr 2020 weiter aufzuwerten, so dass der Nachwuchs ab dem nächsten Jahr wohl in der zweithöchsten Kategorie aufschlagen kann.

Um der internationalen Bedeutung des Turniers gerecht zu werden, haben wir uns vor zwei Jahren nicht nur entschlossen, bei den Siegerehrungen die Nationalhymnen der Siegerinnen und Sieger zu intonieren, sondern auch, das Turnier professionell zu branden. Um auch unsere ausländische Gäste noch stärker an das Turnier zu binden, erscheinen das Turnier-Magazin und die Daily News zweisprachig. Die Aktiven sollen sich von Anfang an fühlen wie auf den Turnieren der ATP- und WTA-Tour. Mittlerweile haben 36 unserer Ehemaligen die Top 100 der jeweiligen Weltranglisten erreicht, und wir sind uns sicher, dass wir auch in diesem Jahr wieder Talente sehen werden, die diesen magischen Schritt in ein paar Jahren gehen werden.

Welcome At The Jugend Cup XXII

Dear players, dear coaches, dear guests, We are pleased to welcome you once again in Rutesheim and Renningen for the Jugend Cup XXII. In 2018, we decided to add another category to our tournament and this year sees the second staging of the ITF event for U-18 boys and girls. After last year's successful premiere, the International Tennis Federation has announced that it will upgrade the tournament in 2020. It means that the next generation of juniors will probably play in the second highest category.

In order to do justice to the international status of the tournament, we decided two years ago to not only play the national anthems of the winners at the victory ceremonies, but also to brand the tournament professionally. Additionally, the tournament programme and the Daily News are both bilingual to create an even stronger bond between the foreign guests and the Jugend Cup. The players should immediately feel like they are at a ATP or WTA Tour tournament. To date, 36 of our alumni have reached the top 100 of the respective world rankings and we are sure, we will once again watch talented youngsters who will take this magical step in a few years' time.

Let the matches begin..

Fein herausgeputzt: Die Anlage des TC Rutesheim. Spic and span: the Rutesheim venue.





Ohne Mühe: Der 15-jährige Leon Gerber vom TC Weissenhof Stuttgart qualifizierte sich fürs Hauptfeld der Boys 16.

No sweat: 15-year-old Leon Gerber from Stuttgart qualified for the boys' U-16 main draw.

The Girls Were Avoiding Qualies

St. Peter was nice to the JugendCup: He stopped the rain for the start of qualifying for the Tennis Europe tournament. The sun duly appeared in contrast to the juniors, who didn't feel like going through the chore of qualifying. Whilst there were enough entries in the run-up, many players withdrew shortly before the start of the tournament so that neither the U-14 nor the U-16 girls had enough participants for a qualifying tournament. The German Tennis Federation is certainly to blame for the dilemma, as it does not award any ranking points in the qualification tournaments at international events.

So the boys - also strongly decimated - were all alone. While there were no surprises in boys U-14, some seeded players exited in the U-16s. The Swiss Kiran Klaesi, seeded No. 2, for instance had no chance against the local hero Aaron Anton. Germany's Felix Arp, the No. 4 seed, only won two games against the Austrian Valentin Werner.



Der Österreicher Emilio Mitteregger ließ dem gesetzten Phil Grüninger keine Chance.

Austrian Emilio Mitteregger gave seeded German Phil Grüninger no chance.

Kein Problem hatte auch der bei den 16-Jährigen top gesetzte Franzose Amine Hamouti, der Lokalmatador Lenn Hoffmann aus Leonberg mit 6:2, 6:3 aus dem Rennen warf.

Heute beginnen die Hauptfelder. U 14 und U 16 finden zunächst auf die Nebenanlagen aus.

sich. Während es bei den Boys 14 keine Überraschungen gab, mussten bei den 16-Jährigen einige gesetzte Spieler passen. So hatte der an 2 gesetzte Schweizer Kiran Klaesi keine Chance gegen den Ludwigsburger Aaron Anton. Und auch der Münchner Felix Arp, an 4 gesetzt, machte gegen den Österreicher Valentin Werner nur zwei Spiele.

Auch die Lokalmatadore schlugen sich in der Qualifikation beachtlich. Luc Ananda Ceuca aus Korntal, an 2 gesetzt, ließ dem Westfalen Linus Johan Sparding nur wenig Luft zum Atmen. Und der an 3 gesetzte Ludwigsburger Andre Nemeth gönnte dem Ukrainer Artyom Mukhtarulin im Quali-Finale gerade mal zwei Spiele.



Die Mädchen drückten sich vor der Qualifikation

Petrus hatte ein Einsehen: Pünktlich zu Beginn der Qualifikationsrunde des Tennis Europe-Turniers stoppte er den Regen. Die Sonne zeigte sich im Gegensatz zu den Juniorinnen, die irgendwie keine Lust hatten durch die Mühen der Qualifikation zu gehen. Gab es noch im Vorfeld genügend Meldungen, zogen kurz vor Turnierbeginn so viele zurück, dass es weder bei den 14- noch bei den 16-jährigen Mädchen für ein Quali-Turnier reichte. Schuld an dem Dilemma hat sicherlich der Deutsche Tennis Bund, der in der Qualifikation internationaler Turniere keine Ranglistenpunkte vergibt.

So waren die Jungs – in den ebenfalls stark dezimierten Feldern – unter

Deutlich: Finnegan Heber aus Sindelfingen verpasste dem Spanier Carlos Rodriguez eine Brille.

Double bagel: Finnegan Heber upsets the Spaniard Carlos Rodriguez



Perfekter Tweener: Amin Hamouti (oben) war bei den Boys 16 an 1 gesetzt. Luc Ceuca aus Korntal qualifizierte sich fürs Hauptfeld Boys 14.

Die besten Bilder vom Jugend Cup Download Your Pics



Abend für Abend stellt Turnierfotograf Andreas Gorr die Bilder des Tages ins Netz. Wenn ihr sehen wollt, ob auch Bilder von euch dabei sind, kommt ihr über die Web-Site jugendcup.com zu einer Dropbox, in der wir eine große Anzahl von Bildern in guter Auflösung speichern. Ihr könnt diese Bilder ebenso problemlos herunterladen wie die aktuellen Daily News in PDF-Format. Wenn ihr Hilfe braucht, wendet euch einfach ans Turnierbüro.

Every evening our photographer Andy Gorr posts the best images of the day. If you want to see if there are any pictures of yourself, just go to the jugendcup.com website where there's a dropbox with a large number of images in good resolution. You can download them just as easily as the current Daily News in PDF format. If you need help, just contact the tournament office.

IMPRESSUM / IMPRINT

Publisher: Sportmarketing Renningen, Peter Rohsmann
 Editor-in-chief: Peter-M. Zettler
 Redaktion / Editorial staff: Charles Robertson (translations), Marcelo Karius (social media)
 Grafik: Nicole Ullrich
 Fotos: Andreas Gorr, Peter-M. Zettler